



Hochschule Luzern: Swiss Digital Finance Conference 2021

Data Driven Banking als Game Changer? Nur, ein Berg von Kundendaten allein bewirkt noch nichts – eine Konferenz mit Impulsen, Einsichten und Know-how zum Thema.

22. September 2021, Redaktion

Wie lassen sich Kundendaten auf dem Weg in die Zukunft erfolgreich nutzen? Wie können über Bits und Bytes Neukunden gewonnen und bestehende Kundenbeziehungen gefestigt werden? Und wie unterscheiden sich auf der Reise ins Informationszeitalter datengetriebene Organisationen von ihren Mitstreiterinnen und Mitstreitern? Die Swiss Digital Finance Conference sucht am 1. Oktober 2021 gezielt nach richtungsweisenden Antworten. Die Konferenz liefert konkrete Beispiele, von wem Kundendaten schon heute erfolgreich genutzt werden. Sie gibt ebenso konkrete Erfahrungen weiter, die erfolgreiche Organisationen auf ihrem Weg der Transformation gemacht haben. Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer öffnet sich an dieser Konferenz der Zugang zu neusten Erkenntnissen und Trends zum Thema.

Referenten und Programmpunkte

Die starke Gruppe der Referentinnen und Sprecher zeigt, wer Erfahrung und Know-how rund um datengetriebene Kunden- und Marktbearbeitung an der Swiss Digital Finance Conference teilen wird.

Ein Blick in das dichte Programm kann motivieren, den Nachmittag vom 1. Oktober 2021 für einen Besuch in der Hochschule Luzern in Rotkreuz zu reservieren. Spannende Vorträge, anregende Diskussionen, neue Einsichten, Networking und Gespräche mit allen Beteiligten inklusive.

Die Symbiose von Mensch und Technik

Als Keynote Speaker ist der Neurowissenschaftler Pascal Kaufmann mit dabei. Kaufmann vertritt die Ansicht, dass die Finanzbranche möglicherweise missversteht, dass Künstliche Intelligenz (KI) als Technologie noch nicht so weit entwickelt ist, wie man gemeinhin glaubt. Er ist deshalb auch der Überzeugung, dass nicht die Technologie den Unterschied macht, sondern der Faktor Mensch.

Dennoch sagt Kaufmann: «Cyborgs beraten einfach besser». Um gleich mit der Gegenthese zu kontern: «Chatbots mag fast niemand. Wir Menschen lassen uns lieber von einem echten Menschen beraten.» Den scheinbaren Widerspruch löst der Neurowissenschaftler und KI-Spezialist mit einer interessanten Lösung auf, er zeichnet das Bild des «augmentierten» Menschen, der mit Kundinnen und Kunden im Austausch stehen soll.

Wer bereits einen ersten Einblick in Lösungsansätze für die Finanzbranche haben möchte: Gabriela Bonin von der Hochschule Luzern hat mit Pascal Kaufmann ein ausführliches Gespräch geführt, hier geht's zum Interview.

Kaufmanns Versprechen für die bevorstehende Konferenz:

Ich werde an der Swiss Digital Finance Conference aufzeigen, wie man sich technisch aufrüstet, um künftig besser beraten und auf Kundenbedürfnisse eingehen zu können

Dieses Versprechen wird von zwei Expertinnen mitunterschrieben und von sechs Experten geteilt, die mit ihren Vorträgen das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven ausleuchten werden.

Swiss Digital Finance Conference 2021 Freitag, 1. Oktober 2021 | 13:15 bis 17:45 Uhr

Anmeldung

Hochschule Luzern, Suurstoffi 1, Rotkreuz